W251002

Lehrveranstaltungen planen und gestalten

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 02.10.2025

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Für die Planung und spätere Gestaltung von Lehrveranstaltungen ist es wichtig, die studentischen Lern-Aktivitäten, die geplanten Inhalte vor dem Hintergrund von intendierten Zielen und ggf. auch die Prüfung in den Blick zu nehmen. Dabei wird es in diesem Workshop um die Planung eines ganzen Semesters ebenso gehen wie um die Planung einzelner Sitzungen. Der Workshop ist sowohl für diejenigen geeignet, die zum ersten Mal eine Lehrveranstaltung planen als auch für diejenigen, die eine vorhandene Planung überarbeiten möchten.

- Lehrveranstaltungen planen
- Intendierte Lernergebnisse bis hin zur Prüfung planen
- Ganze Semester und einzelne Lehrveranstaltungen planen
- Studierende aktivieren und Methoden einsetzen

Literaturempfehlung:

Hendrik den Ouden; Eva-Maria Rottlaender (2017): Hochschuldidaktik in der Praxis. Lehrveranstaltungen planen. Ein Workbook. 1. Auflage. Verlag Barbara Budrich

<https://elibrary.utb.de/doi/book/10.36198/9783838587196>

W251008

Offene Kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Ausblick vor Beginn der Vorlesungszeit

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 08.10.2025

14:00-17:30 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

5) Lehre reflektieren und evaluieren
(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Vor Beginn der Vorlesungszeit möchten wir Sie einladen, in einem kollegialen Beratungsgespräch über die anstehende Lehre zu sprechen. Themen und Fragen können dabei sein:

- Wie blicken Sie auf Ihre Planung?
- Was haben Sie sich vorgenommen?
- Welche Erwartungen und Befürchtungen haben Sie?

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre den Austausch mit anderen Lehrenden, die vielleicht vor ähnlichen Herausforderungen stehen wie Sie, oder die hilfreiche Empfehlungen für Sie parat halten.

Sie können diesen Termin einzeln buchen, oder sich auch zu einer der/den beiden weiteren kollegialen Beratungen im WiSe 25/26 anmelden:

- Miteinander über Lehre reden - Zwischenbilanz zur Semestermitte: wie läuft's in der Lehre? Am 4.12.25, 14:00 – 17:30 Uhr
- Miteinander über Lehre reden - Rückblick nach Ende der Vorlesungszeit Am 6.2.26, 10:00 – 13:30 Uhr

W251029

Die Lehrendenrolle stimmig gestalten

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 29.10.2025

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

3) Leiten, kommunizieren und beraten
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Neben der fachlichen Ausgestaltung universitärer Lehrveranstaltungen gehört es auch zur Lehrendenrolle, den Studierenden rollenklar zu begegnen und mit Schwierigkeiten und Konflikten angemessen umzugehen. In diesem Workshop beschäftigen wir uns damit, wie Sie diese Rolle professionell und menschlich ausfüllen können und wie Sie mit kommunikativen Herausforderungen authentisch, situations- und systementsprechend umgehen können ("Was mache ich aus der Leitungsrolle und was macht sie mit mir?") Vor dem Hintergrund Ihrer konkreten Fragen und Beispiele wird es darum gehen, wofür Sie "zuständig" sind und auch, wie Sie mit schwierigen Leitungssituationen umgehen können.

- Ausbalancieren der verschiedenen Anforderungen an die Leitungsrolle
- Stimmige Kommunikation mit Studierenden
- Handlungsvarianzen für Leitungsherausforderungen

Literaturempfehlung:

Bönsch, Marion; Zach, Kathrin (2006): Seminarkrisen meistern. Erste Hilfe für Trainer, Lehrer, Vortragende. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag; 2. Edition

W251030

Stimmtraining für die Lehre

Karen Leiber

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 30.10.2025

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

3) Leiten, kommunizieren und beraten
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Unsere Stimme ist ein zentrales, aber häufig unbewusst genutztes Kommunikationsmittel in der analogen und digitalen Lehre.

In diesem Workshop lernen Sie Ihre eigene Stimme durch praktische Übungen, Selbstreflexion und Peer-Feedback besser kennen. Sie erweitern so Ihre stimmlichen Möglichkeiten, um sie in der Lehre differenzierter und gesünder einsetzen zu können.

- Körper-, Atem- und Stimmübungen
- Stärkung und Erweiterung der eigenen stimmlichen Möglichkeiten
- Anatomische und physiologische Hintergründe und Zusammenhänge

W251105

Lehren mit Universal Design for Learning: Diversität in der Hochschullehre gestalten

Dr. Marie-Luise Schütt; Claudia Stern

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 05.11.2025

09:00-16:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Ausgehend von der Diversität der Studierenden werden Grundlagen einer inklusiven Hochschule einfühend vorgestellt. Mit dem Ziel Hochschullehre inklusiv zu gestalten, soll das Konzept Universal Design for Learning zuerst auf theoretischer Ebene vorgestellt werden. Dabei sollen Ansätze der Barrierefreiheit berücksichtigt und durch praxisorientierte Beispiele erfahrbar gemacht werden. Anschließend soll das Konzept auf Ausschnitte eigener Lehre übertragen werden, um die Grundprinzipien des Universal Designs auch reflektiert anwenden zu können. Die Ideen und Ansätze für die eigene Lehre werden anschließend besprochen und vertieft.

Literaturempfehlung:

Burgstahler, Sheryl E. (2020). Creating Inclusive Learning Opportunities in Higher Education: A Universal Design Toolkit. Harvard Education Press, Cambridge.

W251126

Offene Kollegiale Beratung: Prüfungen gestalten - mit und ohne KI

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 26.11.2025

14:00-17:30 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

4) Prüfen und Feedback geben

(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Prüfungsformen sind durch die jeweiligen Ordnungen festgelegt, z.b. mündliche, schriftliche oder sonstige. Für die Ausgestaltung stehen vielfältige Formate zur Verfügung, die es vor dem Hintergrund der (Modul-)Beschreibungen, angestrebten "Learning Outcomes" und eingeübten studentischen Aktivität auszugestalten gilt. Tauschen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen aus, welche Formate praktiziert werden und denkbar wären. Diskutieren Sie dabei auch über Chancen, Grenzen und Regelungen des Einsatzes von KI.

W251203

Studierende beim Umgang mit generativer KI begleiten.

Teil A: Einstieg und Grundlagen

Fridrun Freise; Mareike Bartels

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 03.12.2025

09:00-12:30 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

2) Methoden gestalten und einsetzen
(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Die Einführung von generativen KI-Tools wie ChatGPT hat im Hochschulkontext zu einer großen Verunsicherung geführt. Viele Studierende nutzen die Tools bislang gar nicht, manche sind unsicher, was erlaubt ist, und andere nutzen sie womöglich bereits intensiv für das Studium, ohne genau über Funktionsweise und Grenzen informiert zu sein. In diesem Workshop für Lehrende durchlaufen wir denselben Workshop, den wir auch mit Studierenden durchführen. Dadurch haben die Lehrenden die Möglichkeit, selbst die Grundlagen des Einsatzes von generativer KI im Studiumskontext kennenzulernen. Gemeinsam betrachten wir verschiedene Tools hinsichtlich ihrer Funktionsweise, Möglichkeiten und Grenzen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden selbst erfahren, wie wir Studierende in der Nutzung von generativer KI schulen – und dieses Wissen im 2. Teil auf ihre eigene Lehre übertragen können. Ein großer Teil des Workshops basiert auf dem Austausch unter den Teilnehmenden, weshalb er sich sowohl an Anfänger als auch an erfahrenere gKI-Nutzende richtet.

- Einführung in generative KI-Tools im Hochschulkontext
- Betrachtung der Funktionsweise, Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Tools
- Austausch und Diskussion unter den Teilnehmenden
- Ziel: Klarheit über den Einsatz von KI in der Lehre gewinnen

An einem zweiten Workshoptermin (Teil B) am 10.12.25. haben Sie die Möglichkeit, basierend auf den Grundlagen konkrete Umsetzungen für die eigene Lehrpraxis zu planen. Sie können ausschließlich diesen Workshop buchen, oder direkt Teil B hinzubuchen. Die Entscheidung, ob Sie Teil B ebenfalls belegen möchten, können Sie noch im Workshop/unmittelbar danach fällen.

Literaturempfehlung:

<https://www.isa.uni-hamburg.de/ddlitlab/gki/gki-landing-page.html>

W251204

Offene Kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Zwischenbilanz zur Mitte der Vorlesungszeit

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 04.12.2025

14:00-17:30 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

5) Lehre reflektieren und evaluieren
(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Zur Mitte der Vorlesungszeit möchten wir Sie einladen, mit Kolleginnen und Kollegen über den bisherigen Semesterverlauf zu sprechen. Vor diesem Hintergrund können Sie herausfinden, was gut läuft und fortgesetzt werden sollte, was Sie korrigieren und/oder noch umsetzen möchten.

Sie können diesen Termin einzeln buchen, oder sich auch zu einer weiteren kollegialen Beratung im WiSe 25/26 anmelden:

- Miteinander über Lehre reden - Rückblick nach Ende der Vorlesungszeit
Am 6.2.26, 10:00 – 13:30 Uhr

W251210

Studierende beim Umgang mit generativer KI begleiten.

Teil B: Transfer auf die eigene Lehre

Fridrun Freise; Mareike Bartels

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 10.12.2025

09:00-12:30

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

2) Methoden gestalten und einsetzen
(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Im zweiten Teil des Workshops geht es darum, wie Lehrende die erlernten Grundlagen und Diskussionen über generative KI-Tools in ihre eigene Lehre integrieren können. Aufbauend auf den Inhalten aus Teil 1, werden spezifische Strategien und Methoden entwickelt, um Studierenden den verantwortungsvollen Umgang mit KI-Tools zu vermitteln.

Ziel ist es, dass die Teilnehmenden praxisnahe Ansätze erarbeiten, die sie direkt in ihren eigenen Lehrveranstaltungen umsetzen können. Dies umfasst bspw. die Gestaltung von Inputs oder Aufgaben, die Nutzung von KI-Tools zur Förderung des Lernens und die Schaffung eines transparenten Rahmens für den Einsatz von KI. Durch den Austausch und die Zusammenarbeit im Workshop entwickeln die Teilnehmenden individuelle Konzepte, die zu ihrer eigenen Lehrpraxis passen.

- Entwicklung von Strategien zur Integration der erlernten Inhalte in die eigene Lehre
- Praxisnahe Ansätze zur Umsetzung in der eigenen Lehrpraxis erarbeiten
- Ziel: Förderung des verantwortungsvollen Umgangs mit KI bei Studierenden

Literaturempfehlung:

<https://www.isa.uni-hamburg.de/ddlitlab/gki/gki-landing-page.html>

W251211

Assessing your students in English: formats and strategies for oral and written exams

Susannah Parker Ewing

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 11.12.2025

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

4) Prüfen und Feedback geben

(8 Arbeitseinheiten)

Description:

Considerations and decisions about how to assess your students become even more complicated when you are assessing them in a language which is foreign to you and/or to them. Tools and formats applied need to meet the learning aims of the course as well as accommodate the setting, your and your students' (time) limitations, and address the inundation of academia with generative AI. Not many of us have enough time to hold oral exams for every student!

In this workshop we will start with looking at exactly which skills and knowledge are the aims of the course and are to be 'tested', then consider how both the English language and generative AI affect the kinds of exam formats and tasks that make sense for your course setting. By the end of the day you should have some ideas in place about how you wish to assess your future students!

W260122

Abschlussarbeiten begleiten

Dr. Mirjam Schubert; Lukas Musumeci

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 22.01.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

4) Prüfen und Feedback geben
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Die Betreuung von Bachelor- oder Masterarbeiten ist eine anspruchsvolle Lehraufgabe. Sie unterstützen die Studierenden etwa bei der Wahl und Eingrenzung des Themas, motivieren sie, begleiten sie vielleicht durch Krisen, geben zwischendurch Feedback und am Schluss bewerten Sie das Ergebnis.

In diesem Workshop arbeiten Sie an Ihrem individuellen Betreuungsprofil. Dazu werden wir einen Blick auf schreibdidaktische Grundlagen werfen, Ihre Rollen und daraus entstehende Konflikte reflektieren und uns Strategien erarbeiten, um diese Konflikte abzumildern. Im Workshop stellen wir Ihnen konkrete Methoden vor, die Sie in den verschiedenen Phasen des Betreuungsprozesses anwenden können, um Ihre Studierenden sinnvoll und effizient zu begleiten. Wir möchten Sie dazu befähigen und ermutigen bewusste und reflektierte Entscheidungen zu treffen und Ihren eigenen Betreuungsstil zu entwickeln.

Dazu wollen wir etwa die folgenden Fragen klären:

- Welche Vorgaben bzw. Freiheiten haben Sie und die Studierenden?
- Wie können Sie die Begleitung effektiv gestalten und dabei Ihre Studierenden sinnvoll unterstützen? Welche Methoden eignen sich in welchen Phasen?
- Wie viel Begleitung ist angemessen?
- Wie gelingt es Ihnen, Ihre Erwartungen zu kommunizieren und die Erwartungen der Studierenden an Sie in Erfahrung zu bringen?
- Wie können Sie Grenzen setzen?
- Wie gehen Sie mit Rollenambivalenzen (zwischen Coach und Gutachter:in) um?

Die meisten Workshopinhalte lassen sich vom Kontext der Abschlussarbeit auf den Seminar-Kontext übertragen. Jedoch kann im Rahmen dieses Workshops nicht auf Betreuungsmöglichkeiten eingegangen werden, die sich aus der meist engeren Begleitsituation im Seminar ergeben können. Weiter können formative und summative Rückmeldungen auf studentische Texte nur am Rande behandelt werden.

Inhalte:

- Institutionelle, fachliche und fachkulturelle Rahmenbedingungen
- Fachliche und überfachliche Kompetenzen
- Wissenschaftliche Schreibkompetenz
- Schreibdidaktische Methoden
- Reflexion der bisherigen Betreuungspraxis

- Umgang mit Rollenkonflikten
- Kommunikation mit den Studierenden

Literaturempfehlung:

Buff Keller, E. & Jörissen, St. (2015): Abschlussarbeiten im Studium anleiten, betreuen und bewerten. Reihe „Kompetent lehren“, Band 7. Opladen Toronto: Barbara Budrich (utb). ISBN: 978-3-8252-4345-6.

W260205

Feedbackstrategien in der Hochschullehre mit und ohne KI

Prof. Dr. Kira Weber

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 05.02.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

4) Prüfen und Feedback geben
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Wie kann Feedback Studierende effektiv beim Lernen unterstützen? In diesem Workshop setzen wir uns praxisnah mit bewährten Methoden des Feedbacks auseinander – von klassischen Ansätzen bis hin zum Einsatz Künstlicher Intelligenz. Nach einer kompakten Inputphase zur aktuellen Forschung und zu Beispielen aus der Praxis haben Sie Gelegenheit, eigene Anwendungsfälle einzubringen und konkrete Feedback-Situationen zu erproben. Ziel ist es, gemeinsam neue Impulse für die eigene Lehre zu gewinnen und Potenziale (sowie Grenzen) von KI-gestütztem Feedback kennenzulernen. Der Workshop richtet sich an Lehrende aller Fachrichtungen – eigene Beispiele und Fragestellungen sind herzlich willkommen.

Inhalte:

- Überblick zu aktuellen Erkenntnissen aus der Feedbackforschung
- Chancen und Grenzen KI-gestützter Feedbacksysteme
- Praktische Erprobung und Austausch zu eigenen Anwendungsfällen und Herausforderungen

Literaturempfehlung:

- Schluer, J. (2024). Digital Feedback in Higher Education: Teaching Practices, Student Voices, and Research Findings; Teaching Practices, Student Voices, and Research Findings. transcript Verlag. <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-7571-9/digital-feedback-in-higher-education/>
- Zimmermann, T. (2024). Leistungsbeurteilungen an Hochschulen lernförderlich gestalten: Prüfen, Beurteilen und Rückmelden von Lernleistungen (Kapitel 8 & 15)). Verlag Barbara Budrich. [Leistungsbeurteilungen an Hochschulen lernförderlich gestalten](#)
- ["ProfCast": 13. Episode unseres HUL-Podcasts erschienen : HUL : Universität Hamburg](#)

W260206

Offene Kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Rückblick nach Ende der Vorlesungszeit

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Fr 06.02.2026

10:00-13:30 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

5) Lehre reflektieren und evaluieren
(4 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Zum Ende der Vorlesungszeit sind Sie eingeladen, mit Kolleginnen und Kollegen Bilanz zu ziehen. Mögliche Themen können sein:

- Was lief gut in der Lehre? Was nicht?
- Was hatten Sie sich vorgenommen, was umgesetzt und was nicht?
- Was gilt es noch zu gestalten bis zum Ende des Semesters?
- Wie ist es Ihnen ergangen in Ihrer Lehrendenrolle und welche Rückschlüsse ziehen Sie daraus für kommende Semester?

W260210

Körpersprache und Präsenz für die Lehre

Beate Pflieger-Lorenz

Datum, Uhrzeit und Ort:

Di 10.02.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

3) Leiten, kommunizieren und beraten
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

In der Lehre geht es neben dem Inhalt auch um Souveränität und Ausstrahlung. Beides zeigt sich in Ihrer körpersprachlichen und stimmlichen Präsenz.

Mit dieser vermitteln Sie nicht nur Wissensinhalte, sondern bauen auch einen guten Kontakt zu den Studierenden auf. Dabei steuert Ihre innere Haltung die Außenwirkung enorm und es lohnt sich, auf eine authentische und zugleich hilfreiche innere Steuerung zu schauen.

Dazu erhalten Sie Hinweise und bekommen Übungen gezeigt, wie Sie ihre Körpersprache kompetent einsetzen.

Inhalte:

- Die Wirkung des ersten Eindrucks beachten
- Eine hilfreiche innere Haltung entwickeln
- Grundlagen der Körpersprache für die Lehre
- Praktische Übungen zum präsenten Sprechen

W260218

UHH-GPT in die Lehre einbinden

Gunda Mohr

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 18.02.2026

09:00-16:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

2) Methoden gestalten und einsetzen
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Wie können Chatbots wie UHHGPT sinnvoll und gewinnbringend in der Hochschullehre eingesetzt werden – und wo liegen die Grenzen? In diesem praxisorientierten Workshop reflektieren und entwickeln Sie gemeinsam Einsatzszenarien für die Nutzung von Chatbots in Ihren Lehrveranstaltungen. Sie erarbeiten konkrete Aufgabenstellungen und Prompts, die Sie direkt in Ihrer Lehre einsetzen können, und profitieren dabei von den Erfahrungen und Ideen der anderen Teilnehmenden. So vertiefen Sie nicht nur Ihre eigenen KI-Kompetenzen, sondern entdecken auch Wege, die KI-Kompetenzen Ihrer Studierenden gezielt zu fördern.

Gerne können Sie eigene Beispiele und Fragestellungen in den Workshop einbringen.

Bitte beachten: Der Workshop setzt grundlegende Erfahrungen im Umgang mit Chatbots voraus (z. B. gemäß der [Anleitung für gute UHHGPT-Ergebnisse](#), PDF, 5 Seiten). Eine Einführung in die Nutzung von Chatbots erfolgt nicht.

Inhalte:

- Reflexion möglicher Anwendungsfelder von UHHGPT in der Lehre für Lehrende und Studierende
- Entwicklung passender Aufgabenstellungen und Prompts
- Strategien zur Förderung der KI-Kompetenzen von Studierenden
- Austausch und Vernetzung mit anderen Lehrenden

Literaturempfehlung:

[Themenseite generative KI des HULs](#)

W260219

Methoden kennenlernen und für die eigene Lehre anpassen

Gunda Mohr

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 19.02.2026

09:00-16:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

2) Methoden gestalten und einsetzen
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Aktives Lernen ist einprägsamer und macht mehr Spaß. Doch wie konzipiert man eine aktivierende Veranstaltung?

In diesem Workshop bekommen Sie verschiedene Methoden vorgestellt, die Sie teilweise auch gleich selbst erleben können. So entwickeln Sie ein Gefühl dafür, welche der Methoden in welcher Phase Ihrer Veranstaltung passend sind.

Außerdem werden wir beleuchten, welche Prinzipien in den Methoden genutzt werden.

Dies ermöglicht es Ihnen, Methoden zu modifizieren und eigene Methoden zu entwickeln, die passgenau für die Lehr-Lern-Ziele Ihrer Lehrveranstaltung sind.

Inhalte:

- Didaktische Methoden kennenlernen
- Passende Methoden auswählen
- Methoden anpassen und neue Methoden entwerfen

Literaturempfehlung:

- [Methodensammlung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf](#)
- [Ideen für die Hochschullehre – Ein Methodenreader der TU Berlin](#)
- [Methodenkartei der Uni Oldenburg](#)
- [Methodenpool der Uni Köln](#)
- [226 Active Learning Techniques – Iowa State University Center for Excellence in Learning and Teaching](#)

W260225

Lehre forschungsorientiert planen - mit und ohne KI

Mareike Bartels

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mi 25.02.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Forschendes Lernen eröffnet Studierenden die Möglichkeit, sich aktiv mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen, eigenständig Erkenntnisse zu gewinnen und so zentrale akademische Kompetenzen zu entwickeln. Doch wie lässt sich dieser Anspruch in der eigenen Lehrveranstaltung konkret umsetzen? Und welche Rolle können KI-Tools dabei sinnvoll (oder kritisch) spielen?

In diesem Workshop erkunden wir gemeinsam das didaktische Konzept des forschenden Lernens – orientiert an der digitalen „Insel der Forschung“ und unterstützt durch Good-Practice-Beispiele, den Austausch untereinander und individuelle Reflexion.

Der Workshop richtet sich an Lehrende aller Fachbereiche, die ihre Lehre forschungsorientiert gestalten möchten – unabhängig vom Vorwissen zu KI.

Inhalte:

- Didaktische Prinzipien forschenden Lernens
- Möglichkeiten und Grenzen des KI-Einsatzes im forschenden Lernen
- Zeit zur Arbeit am eigenen Konzept / Modul / Lehrformat

Literaturempfehlung:

- Huber, Ludwig; Reinmann, Gabi (2019): Vom forschungsnahen zum forschenden Lernen an Hochschulen. Wege der Bildung durch Wissenschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
- Preiß, Jennifer & Watanabe, Alice (2025): Chance auf eine neue Renaissance? Forschendes Lernen als Antwort auf neue KI-Herausforderungen in der Hochschulbildung. In: Lorenz Mrohs, Julia Franz, Dominik Herrmann, Konstantin Lindner & Thorsten Staake (Hg.): Digitales Lehren und Lernen an der Hochschule. Strategien – Bedingungen – Umsetzung. Bielefeld: transcript, S. 785–102.
URL: <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-7120-9>

W260305

Microteaching

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 05.03.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

5) Lehre reflektieren und evaluieren
(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Ziel des Microteachings ist es, das eigene Lehrhandeln in einer geschützten „Laborsituation“ zu üben und durch Peer- und Lehrendenfeedback weiter zu entwickeln. Dafür übernimmt jeweils ein Teilnehmer/eine Teilnehmerin für eine ca. halbstündige Sequenz die Rolle des/der Lehrenden und führt einen vorbereiteten Ausschnitt aus der eigenen Lehre durch. Die anderen übernehmen dabei die Rolle der Studierenden und geben anschließend Feedback. The course language is German. If you teach (mainly) in English, you can also do your Microteaching in English.

Inhalte:

- Ausschnitte aus der eigenen Lehre durchführen
- Feedback und Reflexion der Durchführung

Literaturempfehlung:

Sommer, Angela (2021): Microteaching in der Qualifizierung von Hochschullehrenden - wie und warum es wirkt. In: Berendt, B.; Fleischmann, A.; Schaper, N.; Szczyrba, B.; Wiemer, M.; Wildt, J. (Hrsg.), Neues Handbuch Hochschullehre. DUZ-Medienhaus Berlin.

Sommer, Angela (2023): Kollegiale Formate – Microteaching. HUL-Selbstlernmaterialien: <https://www.hul.uni-hamburg.de/selbstlernmaterialien/11-selbstreflexion.html#v-16574703>

W260324

Lehre beziehungsreich gestalten

Nadia Blüthmann

Datum, Uhrzeit und Ort:

Di 24.03.2026

10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

#Kategorie

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Studierende treten an der Hochschule in vielfältiger Weise „in Beziehung“: Sie interagieren mit Lehrenden und mit Kommiliton:innen, knüpfen aber auch eine tiefe Verbindung zu den Lerninhalten und zur akademischen Gemeinschaft. In diesem Workshop befassen wir uns mit der Frage, wie Sie als Lehrende diesen Beziehungsaufbau fördern und begleiten können. Grundlage sind zwei Ansätze, die Lehre als Beziehungsarbeit betrachten: das Konzept der „Relationship-Rich Education“ von Peter Felten & Leo Lambert (2020) sowie die Resonanzpädagogik nach Hartmut Rosa (2016). Nach einer Einführung in diese beiden Ansätze erkunden wir gemeinsam, was diese Perspektiven für die eigene Lehrpraxis bedeuten können. Dabei ist Raum für Fragen wie:

- Was heißt es, in Resonanz zu sein – mit Inhalten, Menschen, Situationen?
- Wie entstehen tragfähige pädagogische Beziehungen im Hochschulkontext?
- Wie kann ich Momente der Verbindung und Resonanz in Lehrveranstaltungen ermöglichen?
- Wie lässt sich auch außerhalb der Sitzungen die Beziehungsgestaltung der Studierenden untereinander oder ihre Verbindung zu den Inhalten fördern?

Der Workshop bietet Ihnen die Gelegenheit, sowohl Ihre Lehre als Ganzes und Ihre Rolle als Lehrende:r zu reflektieren als auch konkrete methodische Tipps für eine beziehungsreiche Lehrpraxis zu entwickeln.

Literaturempfehlung:

Felten, P. & Lambert, Leo M. (2020). Relationship-Rich Education. How Human Connections Drive Success in College. Johns Hopkins University Press.

<https://doi.org/10.1353/book.78561>

Nunn, L. M. (2021). College Belonging. How First-Year and First-Generation Students Navigate Campus Life. Rutgers University Press.

Rosa, H. & Endres, W. (2016). Resonanzpädagogik. Wenn es im Klassenzimmer knistert. Beltz.

W260330

Abschlusskurs HUL - Didaktikzertifikat

Angela Sommer

Datum, Uhrzeit und Ort:

Mo 30.03.2026, Di 31.03.2026

Jeweils 10:00-17:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

Abschlussworkshop

(16 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Dieser zweitägige Abschlusskurs dient dazu, die in den hochschuldidaktischen Workshops erworbenen Kenntnisse und die eigene Lehrkompetenzentwicklung professionell zu reflektieren. Neben dem Bezug zu aktuellen hochschuldidaktischen Modellen und Diskurse wird es auch um den überfachlichen Austausch über Lehrkonzepte und -erfahrungen gehen.

Inhalte:

- Hochschuldidaktische Grundlagen
- Lehrkompetenzentwicklung
- Vernetzung und kollegialer Austausch
- Feierliche Zertifikatsübergabe

Zuordnung der hochschuldidaktischen Workshops zu den Kategorien des Didaktikzertifikats

Workshop	AE	Datum und Wochentag	Uhrzeit
1. Lehre konzipieren			
Lehrveranstaltungen planen und gestalten	8	Do, 02.10.25	10-17:15
Lehren mit Universal Design for Learning: Diversität in der Hochschullehre gestalten	8	Mi, 05.11.2025	9-16:15
Lehre forschungsorientiert planen - mit und ohne KI	8	Mi, 25.02.2026	10-17:15
Lehre beziehungsreich gestalten	oder 8	Di, 24.03.2026	10-17:15
2. Methoden gestalten und einsetzen			
Studierende beim Umgang mit generativer KI begleiten. Teil A: Einstieg und Grundlagen	4	Mi, 03.12.2025	9-12:30
Studierende beim Umgang mit generativer KI begleiten. Teil B: Transfer auf die eigene Lehre	4	Mi, 10.12.2025	9-12:30
A) UHH GPT in die Lehre einbinden	8	Mi, 18.02.2026	9-16:15
B) Methoden kennenlernen und für die eigene Lehre anpassen	8	Do, 19.02.2026	9-16:15
3. Leiten, kommunizieren und beraten			
Die Lehrendenrolle stimmig gestalten	8	Mi, 29.10.2025	10-17:15
Stimmtraining für die Lehre	8	Do, 30.10.2025	10-17:15
Körpersprache und Präsenz für die Lehre	8	Di, 10.02.2026	10-17:15
Lehre beziehungsreich gestalten	oder 8	Di, 24.03.2026	10-17:15
4. Prüfen und Feedback geben			
Offene kollegiale Beratung: Prüfungen gestalten - mit und ohne KI	4	Mi, 26.11.2025	13-17:30
Assessing your students in English: formats and strategies for oral and written exams	8	Do, 11.12.25	10-17:15
Abschlussarbeiten begleiten	8	Do, 22.01.2026	10-17:15
Feedbackstrategien in der Hochschullehre - mit und ohne KI	8	Do 05.02.2026	10-17:15
5. Lehre reflektieren			
Offene kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Ausblick vor Beginn der Vorlesungszeit	4	Mi, 08.10.2025	14-17:30
Offene kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Zwischenbilanz zur Mitte der Vorlesungszeit	4	Do, 04.12.2025	14-17:30
Offene kollegiale Beratung: Miteinander über Lehre reden - Rückblick nach Ende der Vorlesungszeit	4	Fr, 06.02.2026	10-13:30
Microteaching	8	Do, 05.03.2026	10-17:15
Abschlusskurs:			
Didaktik-Zertifikat	16	Mo+Di 30./31.03.2026	jew 10-17:15